

# Kreistag Uckermark

|                 |            |               |
|-----------------|------------|---------------|
| Drucksachen-Nr. | Version    | Eingangsdatum |
| 106/2012        | 2. Version | 23. 11. 12    |

Antragsteller: Fraktion DIE LINKE

**Antrag**       **Änderungsantrag**       öffentliche Sitzung       nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

- |  |                   |
|--|-------------------|
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Regionalentwicklung             | _____             |
| <input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss                          | _____             |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport       | _____             |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit | _____             |
| <input type="checkbox"/> Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung   | _____             |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss                     | <u>27.11.2012</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kreistag                           | <u>5.12.2012</u>  |


Inhalt: **Energie an unseren Schulen sparen**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Uckermark beauftragt den Landrat, an unseren Schulen ein Energiesparprojekt zu initiieren. Ziel ist es, an den Schulen eine erweiterte Diskussion über die sparsame Nutzung von Energie zu befördern und die Energiekosten, die durch den Schulträger zu zahlen sind zu reduzieren. Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Schulen in kreislicher Trägerschaft auszuwählen, diese können auf freiwilliger Grundlage an dem Projekt teilnehmen. Der Umfang des Projektes soll vorerst auf die Einsparung von Elektroenergie beschränkt werden. Nach Vorliegen erster Erfahrungen kann das Projekt erweitert werden. Als Anreiz für die Teilnahme wird den Schulen in Aussicht gestellt, einen Anteil der eingesparten Kosten für die Verwendung im schulischen Alltag frei einsetzen zu können.

Begründung:

Im Landkreis Märkisch-Oderland wird das Projekt „fifty-fifty“ bereits erfolgreich praktiziert. Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte suchen und finden gemeinsam Lösungen zum Energiesparen an ihrer Schule. Dadurch werden die finanziellen Lasten für den Schulträger reduziert und ein wichtiger Diskurs zum Umgang mit Energie angeregt. Die Hälfte des eingesparten Geldes wird vom dortigen Schulträger als Anreiz und Dank an die Schule ausgezahlt. Dort wird dann über die Verwendung des Geldes entschieden. Auch in den Landkreisen Teltow-Fläming (11 Schulen) und Elbe-Elster (4 Schulen) wird dieses Projekt eingeführt.

  
Gerhard Rohne  
Fraktionsvorsitzender  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift

23.11.2012  
Datum